



Die Hoffeste im Rahmen des Ferienprogramms haben sich binnen kurzer Zeit zu Besuchermagneten entwickelt. Unser Foto entstand im Birkenhof. Archivbild: Silvio Wyszengrad

Aufregende Ferien im eigenen Viertel

Buntes Programm für Kinder und Jugendliche

Von unserer Mitarbeiterin
Julia Nimführ

Wenn die Stadt sich an die Bürger wendet, dann sprudeln Kreativität und Engagement – zumindest beim diesjährigen Ferienprogramm. Durch die Zusammenarbeit von Eltern und Organisationen der Stadt entstand ein vielfältiges Angebot vom Diskgolf bis zu Theaterprojekten.

Doch was ist Diskgolf eigentlich? In dem Spiel geht es darum, mit einer Frisbee aus großer Entfernung in Löcher zu treffen. Nur eine der von Augsburgern für Jugendliche ausgeheckten Ideen, die alle in der völlig neu aufgezogenen Broschüre „Tschamp“ zu finden sind.

„Unser Ziel ist, das Thema Jugend in die Breite zu fahren“, erklärt Sozialreferent Konrad Hummel. Zu Deutsch: Die aktive Mitgestaltung möglichst vieler Augsburger zu fördern. Der Erfolg im vergangenen Sommer nährte das Engagement, so dass das Programm dieses Jahr weiterentwickelt werden konnte. Insgesamt gibt es etwa 380 verschiedene Aktivitäten. Dazu gehören zahlreiche Sport- und Bastelangebote, Ausflüge und von hautnahen Erlebnissen geprägte Führungen.

Ein Höhepunkt sind die Hoffeste – Sommerfeste in den verschiedenen Stadtteilen, bei denen die dort lebenden Bürger zusammen ihre verschiedenen Kulturen feiern. In der City-Galerie wird dieses Jahr ein Zauber Schloss aufgebaut, in dem die Kinder nach Herzenslust ihre Kreativität austoben können. Bei mehreren Projekten zusammen mit dem Jungen Theater können Schüler erste Bühnenerfahrungen sammeln.

Viele Angebote sind kostenlos, für einige muss man sich bereits sehr früh anmelden. Neu ist das „Summertime-Ticket“ für preisgünstigeres Fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln während der gesamten Ferien. Es kann während der Hoffeste erstanden werden.

info Der Kartenverkauf für die kostenpflichtigen Angebote findet am Samstag, 10. Juli, von 16 bis 20 Uhr an folgenden Orten statt: Fröbelschule, (Süd), Hans-Adloch-Schule (West), Schillerschule (Ost), Löweneckschule (Nord), Kommunale Jugendarbeit (im Nebengebäude des Anna-Gymnasiums) (Mitte). Restkarten bei den Hoffesten und ab 29. Juli von 9 bis 12 Uhr bei der Kommunalen Jugendarbeit.